

Produktinformation zu Ihren Einlagen

Eine Sonderanfertigung nach dem Medizinproduktegesetz.

Entspricht Anforderungen der EU Verordnung 2017/745 über Medizinprodukte (MDR)



Hinweis

- Ihre Einlage ist ein Medizinprodukt, das in unserer Werkstatt individuell und ausschließlich für Sie angefertigt wird.
- Zum Anpassen bringen Sie an Ihrem Liefertermin mindestens 1 Paar, für Einlagen geeignete Schuhe in passender Größe mit. Nutzen Sie diese weiterhin nur, in dafür geeignetem Schuhwerk. Die Eingewöhnung kann bis zu 8 Tagen dauern.
- Variieren Sie in der Eingewöhnungsphase die Tragezeit von tägl. 20 – 30 Min. / max. 4-5 Einheiten. Steigern Sie diese langsam.
- Die Einlage darf den Bewegungsapparat triggern, soll aber zu keiner Zeit schmerzen!
- Bei Rötungen, allergischen Reaktionen und ungewöhnlichen Hautveränderungen, melden Sie sich bitte umgehend.
- Die Einlage ist ein Verbrauchsgegenstand. Die allgemeine Nutzungsdauer beträgt 6 Monate und ist an die bestimmungsgemäße und individuelle Beanspruchung gekoppelt.
- Sofern bei Lieferung nicht anders vereinbart, empfehlen wir eine kostenlose Funktionsprüfung nach spätestens 6 Monaten. Insbesondere bei Kindern im Wachstumsalter oder bei speziellen Indikationen sollten diese regelmäßig stattfinden.
- **Diese Einlagen dürfen nicht in Sicherheitsschuhen getragen werden! Die berufsgenossenschaftliche Regel 191 verbietet jegliche Veränderung an der persönlichen Schutzausrüstung.**
Die Lösung bieten baumustergeprüfte Einlagen für ausgewählte Sicherheitsschuhe. Bei Bedarf sprechen Sie uns an.
- Unsere Haftung erstreckt sich ausschließlich auf das Produkt in der von uns abgegebenen Ausführung. Bei Veränderung durch Dritte erlischt der Rechts- und Garantieanspruch. Die Frist für den sicheren Gebrauch endet nach einem Jahr, ab Herstellungsdatum.

Anwendung

- Schuh und Einlage wirken als Symbiose auf Ihren Bewegungsapparat. Um die gewünschte Wirkung zu erzielen, müssen beide aufeinander abgestimmt sein. Somit erklärt sich, dass sich unsere Einlage in unterschiedlichen Schuhen immer anders anfühlen kann.
- Eine gute Passform der Schuhe ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Versorgung. Beachten Sie beim einlegen, **L-Links** und **R-Rechts**.
- Idealerweise ist der Schuh etwa 12 mm länger als der Fuß und sollte dessen Breite entsprechen. Beste Voraussetzung bieten Schuhe, mit herausnehmbarem Fußbett. Sie können so bereits beim Kauf den Platz im Schuh prüfen und später durch Ihre Einlage ersetzen.
- Achten Sie auf guten Fersensitz z.B. durch Schnürung oder Klettverschluß.
- Tragen Sie Ihre Einlagen immer mit Strümpfen. Sie minimieren somit die Reibung sobald der Fuß schwitzt.

Pflegetipps

- Lederbezogene Einlagen vor extremer Nässe schützen. Zum Lüften aus dem Schuh nehmen und schonend trocknen.
- Einlagen mit Microfaserbezug können mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
- Bei bestimmten Einlagen Typen besteht die Möglichkeit diese in der Feinwäsche bei 30° zu waschen.
- Der Kontakt mit Säuren oder Lösungsmitteln, sowie direkten Wärmequellen muss vermieden werden.
- Bei starker Verschmutzung oder Kontakt mit Körpersekreten muss der Oberbezug ersetzt werden, da eine ausreichende Desinfektion nicht sichergestellt werden kann.

Der Versicherte verpflichtet sich gegenüber der Krankenkasse,

- das Hilfsmittel sorgsam und pfleglich zu behandeln und nicht an andere Personen zu übereignen, zu verleihen oder zu verpfänden.
- bei einem Wechsel des Wohnortes sowohl Kostenträger, als auch die Lüer GmbH als Leistungserbringer, hierrüber zu informieren.
- als Teil der Versorgungskette mit zu wirken und auffällige Reaktionen oder Nebenwirkungen, welche in Verbindung mit der Hilfsmittelversorgung stehen könnten, der Lüer GmbH als Leistungserbringer umgehend zu melden.
- Die Lüer GmbH zu informieren, sofern Reparaturen an dem Hilfsmittel notwendig sind. Für die Kosten selbstverschuldeter Schäden aufgrund grob fahrlässigen, oder vorsätzlichem Verhalten, sowie offensichtlich unsachgemäßer Behandlung selbst aufzukommen.

Eine Terminabsprache zur Organisation unserer Betriebsabläufe und Vermeidung längerer Wartezeiten ist notwendig.

Termintelefon: Mo. - Do. 9:00 -13:00 Uhr bei Frau Lüer, oder E-Mail: info@luer-mainz.de

Legende Aufkleber:



Medical Device



Hersteller



Herstellungsdatum



Einzelner Patient –Mehrfach



Produkt Nr.